



Datenschutzrichtlinien der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Wichtige Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist seit dem 25.05.2018 wirksam. Als Ihr Vertragspartner sind wir daher verpflichtet, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren.

Bitte beachten Sie, dass sich an dem bestehenden Vertragsverhältnis und an der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns nichts ändert. Wir verwenden Ihre Daten, um unsere Dienstleistungen zuverlässig durchzuführen und abzurechnen. Alle Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind nachfolgend dargestellt.

1) Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen können Sie sich bei Fragen wenden?

Verantwortlich im Sinne der DSGVO ist nach Art. 4 Ziffer 7 DSGVO die Person, die über die Mittel und den Zweck der Verarbeitungen entscheidet. In letzter Instanz ist dies bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. der geschäftsführende Vorstand.

Bei Fragen zum Datenschutz und über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist unsere Datenschutzbeauftragte Frau Laura Kunzmann, Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V., datenschutz@lebenshilfe-bruchsal.de Ihre Ansprechperson.

2) Welche Arten von personenbezogenen Daten werden durch uns verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten lt. den vereinbarten Vertragsbestimmungen. Besondere Kategorien personenbezogener Daten, lt. Art. 9 EU-DSGVO, werden entsprechend der gesetzl. Vorgaben verarbeitet.

Unternehmensdaten, die zur Entstehung eines Vertrags erforderlich sind, z.B.

- Namen von Kontaktpersonen im Unternehmen Adressen von Kontaktpersonen
- Telefonnummern von Kontaktpersonen
- E-Mail-Adressen von Kontaktpersonen

werden ebenfalls durch die Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. verarbeitet.

3) Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:

Erfüllung des Vertrages und Durchführung vertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.



Der Abschluss eines Vertrages von Unternehmen ist ohne die Speicherung von personenbezogenen Daten nicht möglich. Lösungsverpflichtungen haben sich an den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zu Orientieren.

Für die Durchführung des Auftrages ist es notwendig, die Daten des Auftraggebers sowie die relevanten Angaben zum Unternehmen zu speichern, die für die Auftragsverarbeitung unerlässlich sind. Kontaktdaten werden insbesondere für die Kommunikation zwischen Ihnen und uns für die Auftragserfüllung benötigt. Die Aufbewahrung der Daten und der Eintritt der Löschung regeln sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

4) Erfolgt eine Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Wir sind verpflichtet, erhaltene Daten und Informationen in Papierform und digital mittels aller notwendigen Vorkehrungen organisatorischer und technischer Art im Sinne des Art. 32 DSGVO zu schützen, sodass diese vor unzulässiger Verarbeitung und Nutzung, insbesondere Weitergabe, Veränderung, Zugriff und Löschung bewahrt werden. Wir geben keine Daten und Informationen, die aus Erfüllung des Auftrags bekannt werden, bekannt, es sei denn, wir haben hierzu Ihre ausdrückliche Erlaubnis oder das Vertragsverhältnis bezieht sich gerade eben auf diese Tätigkeiten.

5) Erfolgt eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Es erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an oder in Drittländer.

6) Für welche Dauer werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V. so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7) Welche Rechte haben Sie in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO)



- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 21 DSGVO), wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitungen nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) und
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Auftragserfüllung wie unter Punkt 3) genannt, benötigen. Sollten Sie damit nicht oder nicht mehr einverstanden sein, kann Ihr Auftrag nicht oder nicht mehr bearbeitet werden.

Wir freuen uns auf eine weitere, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Markus Liebendörfer
Vorstand